

Schwarzwälder Bote

Bad Wildbad

Für sie ist "Mitmachen Ehrensache"

Von Bernd Mutschler 04.03.2020 - 17:51 Uhr



Der Erlös der Aktion "Mitmachen Ehrensache" wird von den Schülern gespendet. Foto: Mutschler *Foto: Schwarzwälder Bote*

"Mitmachen Ehrensache" – an dieser ehrenamtlichen Aktion beteiligten sich im Landkreis Calw 106 Schüler. Auch 24 Schüler der Calmbacher Fünf-Täler-Schule waren dabei und erhielten jetzt den Spendenscheck mit ihrem erarbeiteten Geld. Das soll zum Großteil gespendet werden.

Bad Wildbad-Calmbach. Die Aktion "Mitmachen Ehrensache" findet im **Kreis Calw** seit 2019 jährlich zum Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember statt. Initiiert wurde das Projekt bereits im Jahr 2000 von der Jugendstiftung Baden-Württemberg, in diesem Jahr beteiligte sich der Landkreis Calw zum ersten Mal an der Aktion, organisiert durch den Kreisjugendring mit Kreisjugendpfleger Wolfgang Borkenstein und Renate Zaiser-Woischiski.

Zwei gute Gründe für die freiwillige Teilnahme an der Aktion nennt Borkenstein: So soll auf den Internationalen Tag des Ehrenamts und die ehrenamtliche Arbeit allgemein aufmerksam gemacht werden. Außerdem könnten die Schüler ab der siebten Klasse so erste Einblicke in die Arbeitswelt bekommen und vielleicht bereits sehen, was ihnen Spaß machen könnte oder "was ihr später überhaupt nicht machen möchtet".

Und die 24 Schüler der Calmbacher Fünf-Täler-Schule (FTS), von denen die meisten die siebte Klasse besuchen, haben ganz unterschiedliche Eindrücke gewonnen. Viele waren bei ihren Eltern oder Verwandten in den Betrieben, etwa in Autowerkstätten, dem Büro eines Hotels oder in Kindertagesstätten. Dort halfen sie dann zum Beispiel beim Zahnriemenwechsel oder dem Bestellen von Ersatzteilen oder bei der Betreuung der Unter-Drei-Jährigen. Andere, wie zum Beispiel der 13-jährige Tim, suchten sich den Betrieb nach ihren Hobbys aus. Da er selbst viele Tiere hat, arbeitete er für einen Tag in einem Zoogeschäft in Pforzheim. Dort durfte er dann die Tiere füttern oder auch 22 Aquarien reinigen.

Und zumindest die bei der Spendenübergabe anwesenden Schüler sind sich einig: Bei der nächsten Auflage sind sie wieder dabei – und dabei auch bereit, in einen anderen Betrieb oder Beruf hineinzuschnuppern.

Schüler entscheiden gemeinsam

Dass sich das Arbeiten gelohnt hat, zeigt der Spendenscheck, den Borkenstein jetzt an die Schule überreichte. 617,50 Euro haben sich die Schüler erarbeitet. Die Firmen waren aufgerufen, für jede Arbeitsstunde der Schüler fünf Euro zu bezahlen. Manche hätten, so Borkenstein, aber auch mehr gegeben. Was mit dem Geld geschehen soll, entscheiden nun die Schüler gemeinsam mit Konrektorin Tanja Insinna. Das ist auch für Borkenstein wichtig: "Es ist euer Geld, das ihr erwirtschaftet habt. Ihr sollt sagen, wofür das Geld verwendet werden soll."

Und die Schüler waren sich schnell einig, was mit dem Geld passieren soll. Jeweils 150 Euro sollen an die Gefährdetenhilfe Wegzeichen in Enzklösterle, die Kinderklinik Schömberg sowie den Verein Tierschutz Calw und Umgebung aus Neubulach gespendet werden. Einen Teil des Geldes, das sich die Schüler erarbeitet haben, wollen sie aber auch für eine "kleine Überraschung" für ihre Mitschüler ausgeben. So kann gezeigt werden, dass es sich lohnt, sich an der Aktion zu beteiligen. Und damit Werbung gemacht werden für die Wiederholung in diesem Jahr. Denn dass es die geben wird, steht für Insinna bereits jetzt fest: "Es war für mich ein ganz toller Tag, weil so viele Schüler gleich sagten, dass sie mitmachen."